

## In'n Zologischen

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!  
Ihr Wochenspiegel-Team



De Koopmann Scheele ut Malchin reist mit Familie nah Berlin, sei wull'n sick dor eis amunsir'n, doch kregen sei sick dat vertür'n; hei wull allein gahn dör de Straten un sei wull em nich lopen laten, na, endlich kregen Fru un Kinner em in den Zolog'schen 'rinner. Dor lepen sei nu krüz un quer in allen Sünnenbrand ümher, de Jungs, dei wullen allens weiten, ob Vatting wull 'nen Boren köpen un ob de Apen Wittbier söpen. Dunn kem 'ne Haud Kamele an, dor müssten furts de Jungs 'ran. Dat würd' jo nu en groot' Gewunner: „Kem ein dor 'rup un wedder 'runner?“ Un: „Vadding, dit is woll 'n Poor?“ Un dit sünd woll dei Jungen gor?“ Un Fritzing fröggt sin'n Vadder Scheele: „Heiraten denn ok dei Kamele?“ Un Vadder seggt mit deipen Bass: „Nur noch Kamele tuen das!“ Un Emil röppt: „Du - Mudding - Du - wer 's bi 't Kamelpoor Mann un Fru?“ Un Mudding seggt: „Kiek Vatting an, dat gröttst' Kamel is stets de Mann!“

Ernst Hauptner

## Tierischer Spaß

Das Leipziger Central-Kabarett präsentiert am 29. August in Olafs Werkstatt sein aktuelles Programm

**NEUSTADT (DOSSE).** Das Hausensemble des Leipziger Central-Kabarets mit André Bautzmann, Robert Günzschmann, Jan Mareck und Martin Joost präsentiert am Freitag, dem 29. August, einen tierischen und musikalischen Kabarettabend mit speziell für dieses Programm geschriebenen Szenen auf der Kleinkunsthöhne von Olafs Werkstatt. An diesem Abend wird es tierisch, denn in der Stadt stiept der Bär, auf dem Land ist der Hund verreckt und manche denken: Nach uns kräht kein Hahn mehr. Ich glaub mich tritt ein Pferd; alle Hamstern und sind nur Schaf auf unsere Mäuse. Die Spinnen doch, die Polit-Tiger, diese Gier-Affen!

cke gemacht. Da ist doch der Wurm drin! Und währenddessen macht das Kleinvieh nur Mist, treibt es wie die Karnickel und kauft die Katze im Sack. Die haben doch 'ne Meise. Manch komischer Vogel schreit schon: „Ich bin ein Star, holt mich hier raus!“

Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) lädt zu dieser Konferenz der Sa-Tiere ein, die unter dem Titel „König der Blüten“ steht. WS

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf [www.olafs-werkstatt.de](http://www.olafs-werkstatt.de)

Foto: Veranstalter



**RAT & HILFE VOR ORT**  
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
<b>Stadtwerke Wittenberge GmbH</b> Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen	Tel. 0 38 77/95 44 44	
<b>WG „Elbstrom“ e. G.</b>	Tel. 0 38 77/95 22 59	
<b>PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH</b>	Tel. 0 38 76/61 32 31	
ZIMMEREI		
<b>M. Gierz</b> Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44	
HAUSMEISTERDIENSTE		
<b>W. Duwe</b> Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Große Gefühle: Sänger Ronny Weiland will die Putlitzer mit seiner Stimme verzaubern.  
Foto: Hartwig Mähler

## Konzert mit Gefühl

Sänger Ronny Weiland tritt in Putlitz auf

**PUTLITZ.** Ronny Weiland, der Sänger mit der tiefen Gänsehautstimme, geht mit seinem neuen Programm „Konzert der Gefühle“ auf Deutschlandtour. Die Idee zur neuen Show kam von den Zuschauern. Konzert-Besucher hatten ihm in Gesprächen und Briefen mitgeteilt, „dass seine Lieder gut für die Seele seien“, berichtet der Sänger. Am Samstag, dem 20. September, findet das Konzert um 16 Uhr in der Evangelischen Kirche in Putlitz statt. Das „Konzert der Gefühle“ beinhaltet die großen Erfolge der Meister und klassische Melodien. Zu hören sind unter anderem „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ und das Lied des Gefangenchors aus „Nabucco“. Erinnerungen an Kindheit und Jugend will der Künstler wecken, wenn er die alten deutschen Volkslieder singt – Lieder, die viele aus dem Elternhaus kennen oder in der Schule gelernt haben. Auch bringt der Sänger Titel zu Gehör, die aus seiner eigenen Feder stammen („Betende Hände“, „Gib Eltern etwas wieder“) – und erfüllt auch die

Wünsche der Gäste, wenn zum Beispiel aus Franz Lehars Operette „Der Zarewitsch“ das bekannte „Wolgalied“ vorträgt. Ronny Weiland überzeuge vor allem mit seiner großartigen Stimme und gehöre heute zu den wenigen Künstlern, die diese Musik für das reifere Publikum noch präsentierten, so die Veranstalter. Der gelernte Steinmetzmeister erhielt vom Management seines großen Vorbildes Ivan Rebhoff am Anfang seiner Karriere Unterstützung. „Wenn sich Besucher am Ende eines Konzertes bedanken, gerührt die eine oder andere Träne vergossen haben und Ronny von Gästen spontan umarmt wird, dann wird deutlich, wie er immer wieder die Herzen der Menschen mit seiner einmaligen Stimme und seiner bodenständigen Art berührt“, versprechen die Veranstalter. dre

Tickets gibt es in der Infotek im Rathaus (Tel. 033981/80202), online unter [www.re-servix.de](http://www.re-servix.de) und bei allen bekannten VVK-Stellen.



## Zwei Tage Spaß und Freude

Steffenshagen feiert sein 700-jähriges Bestehen

Einen farbenfrohen Festumzug mit ländlichem Charakter gibt es am 30. August beim 700-jährigen Bestehen von Steffenshagen zu sehen.  
Foto: Stadt Pritzwalk

**PRITZWALK/STEFFENSHAGEN.** Zwei besondere Festtage finden am 29. und 30. August (Freitag und Samstag) in Steffenshagen statt. Dann feiert der Ort sein 700-jähriges Bestehen. Dafür haben die Stadt Pritzwalk, die Freiwillige Feuerwehr und der

Heimatverein Steffenshagen e.V. ein buntes Programm vorbereitet. Es beginnt am 29. August um 16 Uhr. In und an der Dorfkirche sind Gäste zwischen 16 und 22 Uhr willkommen. Zum Einstieg in die Jubiläumsfeierlichkeiten gibt es eine gemütliche Kaffeetafel, an der jeder Platz nehmen kann. Gegen 17 Uhr ist ein Festgottesdienst geplant. Die Andacht hält Pastorin Susanne Michels.

durch das Dorf und wird begleitet vom Pritzwalker Spielmannszug e.V. und dem Fanfarenzug Putlitz e.V. Start und Aufstellung sind in der Straße des Friedens. Der Festumzug führt zur Festwiese am Felsenhagener Weg. Dort gibt es ab 13 Uhr Essen und Gesellschaft zur Mittagszeit. „Und da es sich beim Kaffeetrinken gut plauschen lässt, ist ab 14 Uhr eine Kaffeetafel reichlich gedeckt“, gibt die Stadt Pritzwalk bekannt. Die Tafel steht im Festzelt, das Programm ist bunt. Ina Schwarz und Monika Pehlgrimm kommen vorbei. Sie stellen ihr lustiges Programm mit dem Titel „Mit 66 Jahren“ vor. Danach gibt es Blasmusik von und mit den Kyritz-Musikanten.

Eine Einladung sprechen die Steffenshagener schon jetzt für die Teilnahme an ihrer lustigen Dorfolympeade aus. Spaß, Wettkampf und Gemeinschaft sollen dabei im Mittelpunkt stehen. Für die Kinder heißt es Austoben. Das ist möglich auf dem Bungee-Trampolin, dem Safari-Rutschparcours oder in der Erlebniswelt Kletterclown. Für alle Jungen und Junggebliebenen beginnt um 19 Uhr der Tanz in der Abendsonne. Musik dazu spielt die Band „Sweet Harmony“. Danach ist Disco. Der Eintritt zur Abendveranstaltung ist kostenpflichtig. dre

HIER FINDEN SIE HILFE	
<b>NOT- UND SERVICENUMMERN</b>	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	<b>BEREITSCHAFTSDIENSTE</b>
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	<b>KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG</b>
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	EC- & Kreditkarten: 116 116
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	

IHRE MEDIABERATUNG
Mediaberaterin <b>Dorina Konert</b> Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater <b>Ingo Scholz</b> Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
<b>Mailkontakt</b> anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de
<b>Wir beraten Sie gern!</b>

IMPRESSUM	
<b>Wochenspiegel</b> Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	<b>Druck</b> Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter <a href="http://maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/">maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/</a> Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
<b>Verlag</b> Brandenburg Media GmbH & Co. KG	<b>Aktuelle Druckauflage:</b> 43 300
<b>Geschäftsführung</b> Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal <a href="http://www.werbung-im-briefkasten.de">www.werbung-im-briefkasten.de</a> .
<b>Mediaberatung</b> Dorina Konert, Ingo Scholz	
<b>Redaktion</b> Dr. Ute Sommer (verantw.)	
<b>Newsdesk</b> Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
<b>Vertrieb</b> MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	<b>BVDA</b> Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter <b>ADA</b> Aufgabendrucke e.V.D.A.